

Real

FILM
KUNST
FILM

Oktob
2025

Standfoto aus dem Film „Mont Real“ von Peter und Barbara Putz

FILM
STUDIO
VILLACH

INFO FILMSTUDIO NR. 10/2025
ÖSTERREICHISCHE POST AG MZ 03Z034841 M

FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, VILLACH



DAS TIEFSTE BLAU – O último azul

Brasilien, Mexiko, Chile, Niederlande 2025 | Regie: Gabriel Mascaro | 86 Min. | Originalfassung: Portugiesisch / deutsche Synchronfassung | keine Altersfreigabe | Mit: Denise Weinberg, Rodrigo Santoro, Miriam Socarrás
Die 77-jährige Tereza lebt in einer kleinen Stadt im Amazonasgebiet. Eines Tages erhält sie die offizielle Anweisung der Regierung, in eine Seniorenkolonie in einer entlegenen Gegend zu ziehen. Hier sollen die Alten ihre letzten Jahre „genießen“, während die junge Generation sich voll und ganz auf Produktivität und Wirtschaftswachstum konzentrieren kann. Doch Tereza widersetzt sich und begibt sich auf eine Reise hinein in das weite Amazonasgebiet ... Mit DAS TIEFSTE BLAU nimmt Gabriel Mascaro das Publikum mit auf eine transformative Reise durch den Amazonas und erzählt eindringlich vom Streben nach Freiheit und Widerstandsfähigkeit. Großer Preis der Jury (Silberner Bär), Preis der ökumenischen Jury bei der Berlinale 2025.



WENN DU ANGST HAST, NIMMST DU DEIN HERZ IN DEN MUND UND LÄCHELST

Österreich 2025 | Regie, Drehbuch: Marie Luise Lehner | 87 Min. | Originalfassung: Deutsch mit englischen Untertiteln | Ab 12 Jahren | Mit: Sienka Popović, Mariya Menner, Jessica Paar, Daniel Sea
Anna ist neu in der Klasse in der Nobelschule im ersten Wiener Gemeindebezirk. Sie kommt aus Floridsdorf, die Schüler:innen in der Klasse aus anderen Einkommensschichten. Annas Mamasolde ist gehörlos. Und Annas Ralph-Lauren-Pulli ist fake. Echt ist dafür ihre neue Freundin Mara und ganz real ist auch der gemeinsame Erkenntnisgewinn: Für Scham gibt's im Leben keinen Platz.

Marie Luise Lehnners Film erzählt über gesellschaftliche Verhältnisse, über Herkunft, über Transformationen, über junge Menschen, die noch keine Ahnung haben – und für die Zukunft doch schon alles wissen. Coming-of-Age, radikal zärtlich, ein Film wie eine Umarmung.

KINO DES LEBENS: Blind Date

Unter diesem Motto findet an jedem ersten Donnerstag eines Monats von 14:30 bis 17:30 Uhr eine Filmtherapie-Gruppe mit Otto Teischel statt. Der Eintritt ist frei, eine Teilnahme nur nach verbindlicher schriftlicher Anmeldung möglich unter: teischel@mailbox.org (bis 2 Tage vorher).

SPECIAL SCREENING



Freitag, 3. Oktober, 20 Uhr

FILM + GESPRÄCH
mit Regisseurin Clara Trischler

NIGHT OF THE COYOTES

Österreich, Deutschland 2024 | Regie: Clara Trischler | 82 Min. | OmU: Englisch, Spanisch | keine Altersfreigabe | Kamera: Miriam Ortiz Guzmán | Schnitt: Marielle Pohlmann | Musik: Anna Ljungberg

Seit sich ein indigenes mexikanisches Dorf durch Abwanderung in eine Geisterstadt verwandelt hat, beginnen die verbliebenen Bewohner:innen eine Erfahrung zu simulieren, die sie alle kennen: den illegalen Grenzübertritt in die USA. Sie schlüpfen in die Rollen der US-Grenzpolizei, von Narcos und Schlepper:innen – damit zahlende Tourist:innen für eine Nacht das Gefühl erleben können, selbst Migrant:innen zu sein. Eine Geschichte der Selbstermächtigung – oder ein Dorf, das in der Schleife seiner traumatischen Erfahrungen feststeckt?

Im Rahmen des Langen Tags der Flucht und in Kooperation mit dem UNHCR begrüßt das Filmstudio Villach die Regisseurin Clara Trischler zu einem Filmgespräch.

SPECIAL SCREENING



Donnerstag, 9. Oktober, 19.30 Uhr

Mit einer Einführung zum Film
durch Dr. Günther Clementschitsch
(Dante Alighieri Villach)

LIEBE 1962 – L'eclisse

Italien, Frankreich 1962 | Regie: Michelangelo Antonioni | 126 Min. | OmU: Italienisch | Ab 16 Jahren | Kamera: Gianni di Venanzo | Mit: Alain Delon, Monica Vitti, Francisco Rabal, Louis Seigner

Gerade erst hat die junge Vittoria ihren Freund Riccardo nach einer durchstrittenen Nacht verlassen, da trifft sie auf den attraktiven Börsenmakler Piero. Bewegt von dem Gefühl, sich in ihrer Verlorenheit zu ergänzen, beginnen die beiden eine Beziehung. Doch sind sie wirklich fähig, das Wagnis der Liebe einzugehen? In streng komponierten, symbolisch aufgeladenen Bildern erzählt Antonionis Meisterwerk von der Brüchigkeit menschlicher Beziehungen und der Unfähigkeit, zu lieben. In Cannes wurde der Film 1962 mit dem Sonderpreis der Jury ausgezeichnet.



GIRLS & GODS

Österreich 2025 | Regie: Arash T. Riahi, Verena Soltiz | 104 Min. | Originalfassung: Deutsch | keine Altersfreigabe | Buch: Inna Shevchenko | Mit: Inna Shevchenko

Können Feminismus und Religion koexistieren? Unter Regie von Arash T. Riahi und Verena Soltiz ist GIRLS & GODS mehr als ein visuell beeindruckender Film – es ist eine kunstvolle Erzählung, die langjährige Traditionen und Hierarchien in Frage stellt, die das Publikum dazu einlädt, heilige Ikonographie durch eine feministische Linse neu zu betrachten und Symbole des Glaubens in kraftvolle Visionen weiblicher Emanzipation zu verwandeln.



LOVEABLE – Elskling

Norwegen 2024 | Regie, Drehbuch, Schnitt: Lilja Ingolfsdottir | 103 Min. | OmU: Norwegisch | keine Altersfreigabe | Kamera: Øystein Mamen | Mit: Helga Guren, Oddgeir Thune, Elisabeth Sand

Erst als ihre Ehe zerbricht, wird Maria mit den destruktiven Mustern konfrontiert, die sie unbewusst in all ihren Beziehungen wiederholt. Inmitten des Chaos beginnt sie langsam, sich der schmerzhaften Wahrheit zu stellen und erkennt, wie sehr Kontrolle und emotionale Manipulation ihr Leben geprägt haben. Stilistisch feinfühlig und psychologisch präzise erzählt LOVEABLE von tief verwurzelten Dynamiken, die unser Handeln bestimmen – und von der Möglichkeit, sich daraus zu befreien. Produziert vom Team von „Der schlimmste Mensch der Welt“.

SPECIAL SCREENING



Samstag, 11. Oktober, 17.30 Uhr

In Kooperation mit EqualiZ und der Stadt Villach: Internationaler Mädchentag

EINTRITT FREI! Anmeldung unter:
villach.at/maedchenfilmtag

LITTLE WOMEN

USA 2019 | Regie: Greta Gerwig | 135 Min. | deutsche Synchronfassung | Ab 6 Jahren | Mit: Saoirse Ronan, Florence Pugh, Emma Watson, Timothée Chalamet, Meryl Streep

LITTLE WOMEN erzählt von den Wünschen, Träumen und Gefühlen von vier jungen Frauen zur Mitte des 19. Jahrhunderts, die heute so modern wirken wie je zuvor. Regisseurin und Drehbuchautorin Greta Gerwig gelingt mit ihrer Adaption ein wahrhaft außergewöhnlicher Film voller Leidenschaft und Energie.

„Mitreibendes Schauspiel-Kino, das einen unfassbar glücklich entlässt.“ – filmstarts.de

Oktober



STADTKINOCENTER VILLACH
SAAL 3

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Filmstudio im Stadtkino,
Rathausplatz 1, 9500 Villach

Auskünfte und Reservierungen
unter der Tel.-Nr. 0 42 42 / 27 000
Kassa: Stadtkino Villach

Geben Sie uns Ihre Adresse bekannt und
wir schicken Ihnen gerne monatlich den
Programmfolder.

ENTRITTSPREISE

- > Einheitspreis: 8,50
- > Schüler, Studenten, Kulturcard,
Jugendcard: 7,50
- > Kinder (unter 12 Jahre): 5,-
- > 10er-Block: 75,-

www.filmstudiovillach.at

Filmstudio Villach

Zeichenerklärung

- OmU:** Originalfassung mit dt. Untertiteln
- OmeU:** Originalfassung mit engl. Untertiteln
- OV:** Originalfassung
- DF:** Deutsche Fassung
- Ohne Angabe:** deutschsprachige Filme

villach

LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA

Mittwoch	1		18.30 Das tiefste Blau	DF	20.15 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Donnerstag	2	14.30 Kino des Lebens: Blind Date – geschlossene Veranstaltung	18.30 Das tiefste Blau	OmU	20.15 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Freitag	3	16.30 Wenn du Angst hast ...	18.15 Das tiefste Blau	DF	20.00 Special: Night of the Coyotes	OmU
Samstag	4	16.45 Das tiefste Blau	18.30 Wenn du Angst hast ...	OmeU	20.15 Night of the Coyotes	OmU
Sonntag	5	17.00 Night of the Coyotes	18.30 Wenn du Angst hast ...	OmeU	20.15 Das tiefste Blau	OmU
Montag	6		18.45 Night of the Coyotes	OmU	20.15 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Dienstag	7		18.45 Night of the Coyotes	OmU	20.15 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Mittwoch	8		18.30 Wenn du Angst hast ...	OmeU	20.15 Night of the Coyotes	OmU
Donnerstag	9		17.45 Wenn du Angst hast ...	OmeU	19.30 Special: Liebe 1962	OmU
Freitag	10	16.15 Girls & Gods	18.15 Loveable	OmU	20.15 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Samstag	11		17.30 Special: Little Women	DF	20.30 Loveable	OmU
Sonntag	12	11.00 Special: How To ...	16.30 Loveable	OmU	18.30 Wenn du Angst hast ...	OmeU
Montag	13		18.15 Loveable	OmU	20.15 Girls & Gods	OmU
Dienstag	14		18.15 Loveable	OmU	20.15 Girls & Gods	OmU
Mittwoch	15		17.30 Loveable	OmU	19.30 Special: Ort ohne Erinnerung	
Donnerstag	16		18.15 Girls & Gods	OmU	20.15 Loveable	OmU
Freitag	17	16.30 Loveable	18.30 Jane Austen	DF	20.15 Fiore Mio	OmU
Samstag	18	16.45 Girls & Gods	18.45 Fiore Mio	OmU	20.15 Jane Austen	OmU
Sonntag	19	16.45 Girls & Gods	18.45 Fiore Mio	OmU	20.15 Jane Austen	OmU
Montag	20		18.00 Jane Austen	DF	20.00 Fiore Mio	OmU
Dienstag	21		18.00 Special: Requiem in Weiß		20.15 Fiore Mio	OmU
Mittwoch	22	16.30 Requiem in Weiß	18.45 Fiore Mio	OmU	20.15 Jane Austen	OmU
Donnerstag	23		18.45 Fiore Mio	OmU	20.15 Jane Austen	DF
Freitag	24	17.00 Fiore Mio	18.30 Jane Austen	OmU	20.15 Franz K.	
Samstag	25	17.00 Jane Austen	18.30 Fiore Mio	OmU	20.15 Franz K.	
Sonntag	26	10.00 Special: Verschwinden	16.30 Fiore Mio	OmU	18.00 Franz K.	20.15 Jane Austen
Montag	27		18.00 Franz K.		20.15 Jane Austen	DF
Dienstag	28		18.00 Franz K.		20.15 Fiore Mio	OmU
Mittwoch	29		18.45 Fiore Mio	OmU	20.15 Franz K.	
Donnerstag	30		17.15 Franz K.		19.30 Kino des Lebens: Filmstunde_23	
Freitag	31		18.00 Franz K.		20.00 Preview: Dracula	

SPECIAL SCREENING**Sonntag, 12. Oktober, 11 Uhr**Im Rahmen der Paul Watzlawick Tage
FILM+GESPRÄCH
mit Regisseur Friedrich Moser**HOW TO BUILD A TRUTH ENGINE**

Österreich 2024 | Regie, Drehbuch, Kamera: Friedrich Moser | 124 Min. | OmU: Englisch | keine Altersfreigabe | Produktion: George Clooney | Mit: Zahra Aghajan, Susan Benesch, Malachy Browne

Desinformation und Verschwörungstheorien haben ein Ausmaß erreicht, das es seit den Wirren der 1930er-Jahre nicht mehr gegeben hat. Der Film zeigt auf, wie unser Gehirn auf Fake News und Verschwörungstheorien hereinfällt, und was wir dagegen tun können.

SPECIAL SCREENING**Mittwoch, 15. Oktober, 19.30 Uhr**Im Rahmen des Filmfestivals des Erinnerns
// *filmski festival spominjanja* – EINTRITT FREI!

FILM + GESPRÄCH mit Regisseur Reinhard Tötschinger und Alexandra Pulvermacher (Historikerin, Universität Klagenfurt)

**ORT OHNE ERINNERUNG
– Kaisersteinbruch, die
verschwundene Geschichte**

Österreich 2025 | Regie, Buch: Reinhard Tötschinger | 80 Min. | Originalfassung: Deutsch | keine Altersfreigabe | Kamera: Joerg Burger | Musik: Vincent Pongracz

Kaisersteinbruch, ein unscheinbarer Ort im Osten Österreichs. Die vielschichtige und tragische Vergangenheit des Ortes reicht von den kaiserlichen Steinbrüchen, über die Lager aus den Weltkriegen bis in die Gegenwart. Man spricht nicht viel darüber. Für die Bewohnerinnen des Ortes stellt der Film die Frage, wie Geschichte umgewandelt oder zum Verschwinden gebracht wird und wie sie immer noch den Alltag bestimmt.

**JANE AUSTEN UND DAS
CHAOS IN MEINEM LEBEN**

Frankreich 2025 | Regie, Drehbuch: Laura Piani | 98 Min. | OmU: Französisch / deutsche Synchronfassung | Mit: Camille Rutherford, Pablo Pauly, Charlie Anson, Annabelle Lengronne

Agathe, jung, hübsch und hoffnungslos alleinstehend, arbeitet in einer Buchhandlung und hat eine Jane-Austen-Romanempfehlung für alle Lebensfragen. Als Agathe einen Aufenthalt in der „Jane Austen Writers' Residency“ gewinnt, muss die unbeholfene Mittdreißigerin ihre Komfortzone verlassen, trifft auf den Ur-Ur-Ur-Neffen von Jane Austen und steckt plötzlich selbst mitten in einer Liebesgeschichte, wie sie nur die große Meisterin hätte erfinden können. Mit pointiertem Witz und viel Herz erzählt Regisseurin Laura Piani vom literarischen Ursprung moderner Liebeswirren und schafft Feel-Good-Kino in Perfektion, das ganz und gar verzaubert.

**FIORE MIO**

Italien 2025 | Regie, Drehbuch: Paolo Cognetti | 80 Min. | OmU: Italienisch | Kamera: Mikhail Krichman | Mit: Paolo Cognetti, Remigio Vicquery, Arturo Squinobal

FIORE MIO lädt den Zuschauer zu einer meditativen Reise durch atemberaubende alpine Landschaften ein. In Begleitung seines unzertrennlichen Hundes Laki kehrt der Schriftsteller Paolo Cognetti an den Schauplatz des Erfolgsfilms „Acht Berge“ zurück, um einen Dokumentarfilm zu drehen, der eine Liebeserklärung an „seinen“ Monte Rosa ist, und um Menschen zu treffen, die in den Bergen nicht nur eine Heimat, sondern auch einen wahren „Ort der Gefühle“ gefunden haben.

„Dies ist kein Film darüber, wie wir die Berge retten können. Es geht darum, wie die Berge uns retten können.“

**FRANZ K.**

Tschechien, Deutschland, Polen 2025 | Regie: Agnieszka Holland | 127 Min. | Deutsche Fassung | keine Altersfreigabe | Drehbuch: Marek Epstein, Agnieszka Holland | Mit: Idan Weiss, Peter Kurth, Katharina Stark, Sebastian Schwarz

Prag, Anfang des 20. Jahrhunderts: Franz Kafka ist zerrissen zwischen der Autorität des fordernden Vaters, der Routine im Versicherungsbüro und der stillen Sehnsucht nach künstlerischer Entfaltung. Während seine Texte erste Leser finden, beginnt die Reise eines jungen Mannes, der sich nach Normalität sehnt, jedoch den Widersprüchen des Lebens begegnet. Getrieben von Liebe, Fantasie und dem Wunsch nach Respekt, unterstützt von seinem Freund und Verleger Max Brod, entfaltet sich das ebenso berührende wie skurrile Porträt eines der faszinierendsten Denker der Moderne. Ein Film wie Kafkas Werk selbst: überraschend, poetisch, unvergesslich.

SPECIAL SCREENING**Dienstag, 21. Oktober, 18 Uhr**Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums der
Weltklimakonferenz in Villach präsentiert
die Stadt Villach:**REQUIEM IN WEISS
– Das würdelose Sterben
unserer Gletscher**EINTRITT FREI! Anmeldung unter:
villach.at/maedchenfilmtag

Österreich 2025 | Regie, Idee: Harry Putz | 60 Min. | Originalfassung: Deutsch | jugendfrei | Kamera: Martin Stoni, Harry Putz

Die Gletscher der Ostalpen sterben – unumkehrbar, darin ist sich die Wissenschaft einig. Doch während das „ewige Eis“ schwindet, boomt der Tourismus. Im Sommer drängen sich Besucher in Gletscherbahnen, um die letzten Überreste zu berühren. Der Skibetrieb läuft auf Hochtouren, und die Eingriffe in die Natur nehmen immer drastischere Formen an: Hangsicherungen, Gletscherabdeckungen, Schneedepots, Kunstschneeanlagen, massive Geländeplanierungen – ein Wettlauf gegen die Zeit.

Mit diesem Dokumentarfilm inszeniert Harry Putz eine eindringliche filmische Hommage an das Sterben der Gletscher in den Alpen. Durch tiefgehende Interviews verwebt er Wissenschaft und Emotion zu einer beklemmenden Dokumentation. Gedreht an 14 Gletschern in Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz, stellt der Film am Ende eine unumgängliche Frage: „Wie wollen wir unsere Gletscher verabschieden?“

SPECIAL SCREENING**Sonntag, 26. Oktober, 10 Uhr**DIE GRÜNEN Villach laden zur
Feiertagsmatinée – EINTRITT FREI!**VERSCHWINDEN
/ IZGINJANJE**

Österreich, Slowenien 2022 | Regie, Buch: Andrina Mračnikar | 99 Min. | Deutsch-Slowenische Originalfassung | jugendfrei | Musik: Peter Kutin

Andrina Mračnikar begibt sich in diesem Dokumentarfilm in ihre Südkärntner Heimat auf eine persönliche Spurensuche: Warum verschwindet die slowenische Sprache und mit ihr die slowenische Kultur immer mehr aus dem Alltag? Das Persönliche ist hier hochpolitisch. Ausgehend von den Erzählungen der eigenen Familie führt Mračnikar durch hundert Jahre österreichische Geschichte, die in Kärnten geprägt ist von politischen Versäumnissen und der vergebene Chance, das Slowenische als Bereicherung und unverzichtbaren Bestandteil Österreichs wertzuschätzen.

Am letzten Donnerstag eines Monats spürt Psychotherapeut und Cineast Otto Teischel gemeinsam mit dem Publikum den Gefühlen und Schlüsselmomenten eines ausgewählten Films nach.

KINO DES LEBENS: Zeitlos ...

Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr



FILMSTUNDE_23

Deutschland 2024 | Regie, Drehbuch: Edgar Reitz, Jörg Adolph | 83 Min. | Originalfassung: Deutsch | keine Altersfreigabe | Mit: Anette Liersch, Angelika Spitzenberger, Beate Hannig-Grethlein

55 Jahre nach einem schulischen Filmunterrichts-Experiment am Luisengymnasium in München versammelt der Filmemacher Edgar Reitz die damalige Klasse erneut um sich und lotet mit ihnen das Projekt und seine Nachwirkungen aus. FILMSTUNDE_23 ist eine Liebeserklärung an das Filmemachen, ein kluger, hellsichtiger, leicht zugänglicher Film, der vor Augen führt, wie man mit dem Kino ein anderes Sehen und damit auch ein anderes Leben lernt.

P R E V I E W



Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr DRACULA

Rumänien, Österreich, Luxemburg 2025 | Regie, Drehbuch: Radu Jude | 170 Min. | OmU: Rumänisch, Englisch, Deutsch | keine Altersfreigabe | Mit: Adonis Tanta, Oana Maria Zaharia, Gabriel Spahiu, Lukas Miko

Ein junger Regisseur möchte einen Film über den „Mythos Dracula“ machen. Ihm fällt nicht so richtig etwas Neues dazu ein, deswegen ruft er Künstliche Intelligenz zu Hilfe und entfesselt damit einen wahren Höllensturm an Ideen. Radu Jude führt den bekannten Stoff vom Blutsauger aus Transsilvanien, der in Rumänien auch zur Unterhaltung von Touristen ausgeschlachtet wird, konsequent zu einem nihilistischen Höhepunkt: Vlad der Pfähler, wie Dracula früher einmal hieß, wird zu einem blutigen Gegenwartszeichen für eine Welt, die nur noch von Erregung zu Erregung torkelt. Am Ende hat der Vampir sogar einen TikTok-Account, und auf Maisstauden wachsen Dildos. (Bert Rebhandl, Viennale)

villach

LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPA
CINEMA
Creative Europe MEDIA



Versandadresse

ÖSTERREICHISCHE POST AG | MZ 03Z034841 M
FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, 9500 VILLACH

KINO FÜR SCHULEN: JETZT SONDERVORSTELLUNGEN RESERVIEREN!

Anfragen und Beratung unter fritz.hock@filmstudiovillach.at
und telefonisch unter: 0650/920 40 35